



NAAS

Mitteilungen und Berichte aus der Gemeinde

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Postentgelt bar bezahlt

Naas, Oktober 2006

Liebe Naaserinnen und Naaser,
liebe Jugend !

Ich möchte Ihnen hiermit einen kleinen Auszug aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 19.10.2006 übermitteln.

Nachtragsvoranschlag 2006

Einstimmig beschlossen wurde der 1. Nachtragsvoranschlag für 2006 . Dieser war notwendig, da der Ankauf eines Gemeindetraktors erst im Budget 2007 vorgesehen war. Um aber die zugesagte Bedarfszuweisung des Landes sofort in Anspruch nehmen zu können, musste der Ankauf des Traktors in das Budget 2006 aufgenommen werden. Weitere kleine Änderungen und Berichtigungen, welche sich im Laufe des Jahres ergaben, wurden in diesem Zuge auch durchgeführt (z.B. Aufnahme aller bis dato schriftlich zugesagten Bedarfszuweisungen des Landes , insgesamt € 120.000,--), welche am Jahresbeginn 2006 noch nicht genau bekannt waren.

Ankauf Kipperanhänger

Es wurde auch einstimmig beschlossen einen neuen Kipperanhänger für den Gemeindetraktor anzukaufen. Dies ist notwendig, da der alte Kipper bereits über 20 Jahre alt ist und nicht mehr den derzeitigen Anforderungen entspricht.

Es wurde vereinbart diesen Kipperanhänger noch heuer zu bestellen (Preiserhöhung ab 11/2006) jedoch erst im Jänner 2007 zu bezahlen – Aufnahme in das Budget 2007.

Diesel-Partikelfilter/Förderung

Auf Grund meines Antrages wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen, eine Förderung für den nachträglichen Einbau eines Partikelfilters für Dieselfahrzeuge, zu gewähren.

Die Förderung beträgt € 100,- und wird gegen Rechnungsvorlage im Gemeindeamt Naas an den Förderwerber ausbezahlt.

Weiters kann auch bei der Steierm .Landesregierung um einen Zuschuss angesucht werden, derzeit beträgt dieser Zuschuss ca. 300,- Euro.

Getränkeabgabe

Auf Grund der Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes vom 27.4.2006 bezüglich Getränkeabgabe wurden in Zusammenarbeit mit dem Steiermärkischen Gemeindebund Entsprechende Bescheide für alle Abgabepflichtigen erstellt.

Der Gemeinderat hat darüber diskutiert und die entsprechenden Bescheide beschlossen. Diese Bescheide werden den Abgabepflichtigen in den nächsten Tagen zugestellt.

Straßensanierungen

In den nächsten Tagen werden noch die Teilstücke Hart/Feldgrill und in Gschaid saniert bzw. mit neuen Asphaltdecken versehen.

Für die abgeschlossenen Sanierungen mit Spritzdecken beliefen sich die Kosten auf Ca. € 30.000,- wofür eine Förderung von 50% vom Wegerhaltungsverband zugesagt wurden. Ein Beitritt zum Wirtschaftshof der Gemeinde Tiefenbach wurde einstimmig beschlossen (einmalige Kosten € 1.000,-). Damit konnten die entsprechenden Fördermittel in Anspruch genommen werden.

Mit dieser Förderung und den Bedarfszuweisungen des Landes konnten im heurigen Jahr enorme Sanierungs- und Baumaßnahmen bei den Gemeindestraßen vorgenommen werden.

Kanalbau BA 05

Für das Kanal – Baulos 05 Naas/Naasgraben und Gschaid ist die Ausschreibung bereits erfolgt und haben sehr viele Firmen ihr Interesse angemeldet.

Die Angebotseröffnung erfolgt am 17. November 2006 im Gemeindeamt NAAS.

Der Baubeginn ist für März 2007 vorgesehen.

Gemeinde-Abwasserplan

Der Gemeindeabwasserplan wurde mit allen Betroffenen in einer Bürgerinformationsversammlung am 13.10.2006 im Gasthof Lindenwirt besprochen. Der Gemeinderat hat nach eingehender Diskussion diesen Abwasserplan einstimmig beschlossen.

Die Auflage erfolgt durch 8 Wochen hindurch im Gemeindeamt Naas – siehe Nebenseite. Mit diesem Abwasserplan, die Entsorgung aller Haushalte (bis auf 3 Häuser) soll durch die Gemeinde erfolgen – mittels öffentlichem Kanal.

Mit dieser Vorgangsweise werden wirklich alle Gemeindebürger gleich behandelt und ergibt sich keine Benachteiligung der Hausbesitzer in den entlegenen Teilen der Gemeinde.

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Gemeinde NAAS hat im Rahmen seiner Sitzung am **19.10.2006** einen einstimmigen Beschluss über den von Herrn Dipl.-Ing. Wolfgang Kreidl, Ziv. Ing. für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Plüddemanngasse 50, 8010 Graz erstellten Gemeindeabwasserplan der Gemeinde NAAS (Projekt Nr. GZ. 68 NAA GAP vom 10.03.2006) gefasst.

Der Gemeindeabwasserplan liegt in der Zeit von 02.11.2006 bis einschließlich 28.12.2006 während der Amtsstunden zur allgemeinen
Einsicht im Gemeindeamt auf.

(Amtsstunden: Montag u. Donnerstag von 8,00-12,00 u. 13,00 – 18,00 Uhr)

Während dieser Auflagefrist kann in den Gemeindeabwasserplan Einsicht genommen werden. Die Einspruchsfrist endet mit 28.12.2006.

Gemäß §2a der Kanalgesetznovelle, LGBl. Nr. 82/1998 hat die Gemeinde in Abhängigkeit vom Revisionsverfahren nach dem Steiermärkischen Raumordnungsgesetz einen Gemeindeabwasserplan zu erstellen. Der Abwasserplan ist an den jeweiligen Entwicklungsstand der örtlichen Raumplanung anzupassen und hat auf Grundlage einer Bestandsaufnahme zu enthalten:

1. *Abgrenzung der Gebiete, deren Abwässer bereits ordnungsgemäß entsorgt werden, sowie jener Gebiete, die noch zu entsorgen sind.*
2. *Zeitplan für den Ausbau von Entsorgungsanlagen*
3. *Angaben der Art der Sammlung, des Transportes und der Reinigung der Abwässer, die keiner öffentlichen Abwasseranlage zugeführt werden können.*
4. *Darlegung der Art der ordnungsgemäßen Entsorgung des Inhaltes von Sammelgruppen.*

Gemäß § 2 der Kanalgesetznovelle hat die Erstellung des Gemeindeabwasserplanes nach ökologischen, volks- und betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zu erfolgen.

Fahrsicherheitstraining

Für alle Führerscheinneulinge wird von der Gemeinde Naas gemeinsam mit den Nachbargemeinden wieder ein Fahrtechnikkurs im Fahrsicherheitszentrum Ludersdorf/Wilfersdorf organisiert.

Die Gemeinde übernimmt wieder die Hälfte der Kosten.
Der vergünstigte Kursbeitrag beträgt somit € 63,70 .

Nächster Termin : Freitag, 3. November 2006



Anmelden sofort im Gemeindeamt Naas Tel. 03172/2441

Runder Geburtstag

Vor einigen Tagen feierte unsere Gemeindesekretärin Frau Elisabeth Adelman ihren 40. Geburtstag . Der Gemeindevorstand und die Kolleginnen und Kollegen fanden sich zu einer kleinen Feier zusammen und gratulierten herzlich. Ich möchte auch auf diesem Wege nochmals meine Glückwünsche aussprechen.



Jetzt alte Mobiltelefone in der Gemeinde umweltgerecht und für einen guten Zweck entsorgen ?

WO - Im Altstoffsammelzentrum NAAS

Seit nunmehr zwei Jahren können alte Handys in Österreich kompetent und fachgerecht entsorgt werden. Und das Ganze dient darüber hinaus noch einem guten Zweck, denn für jedes gesammelte Mobiltelefon erhält das Österreichische Rote Kreuz 1,50 Euro. Dabei ist es egal, ob das Gerät funktioniert oder nicht. „Durch diese gute Kooperation konnten unsere humanitäre Arbeit und die vielfältigen Sozial- und Hilfsleistungen in ganz Österreich mit bisher rund € 70.000,- unterstützt werden“, erklärt Dr. Wolfgang Kopetzky, Generalsekretär des Österreichischen Roten Kreuzes.

Das Sammelsystem wird auch im Jahr 2006 weiter ausgebaut, so dass umweltbewusste und spendenfreudige Menschen ihr Altgerät in mehr als 2.000 Standorten Österreichs entsorgen können: unter anderem in allen Hartlauer-, Teling- und Telekom-Filialen sowie allen Rot-Kreuz-Dienststellen. Besonders aktiv zeigen sich in diesem Zusammenhang viele österreichische Gemeinden, die in ihren Bauhöfen Sammelcontainer für die alten Geräte aufstellen.

Firmen, Gemeinden, Behörden, Ämter und Vereine, die intern alte Handys sammeln und für das Rote Kreuz spenden wollen, erfahren alles Wissenswerte unter www.pikkobello.com.

Mit freundlichen Grüßen
Bürgermeister